

Die Hep Hep Verfolgungen Des Jahres 1819 Reihe Dokumente Texte Materialien German Edition

Die Hep-Hep-Verfolgungen des Jahres 1819 *Die antijüdischen Hep-Hep Krawalle, Würzburg 1819* **Exclusionary Violence** *Juden, Bürger, Deutsche* **Anti-Semitism and Anti-Zionism in Historical Perspective** **Mendelssohn** *The 'Jewish Question' in German Literature, 1749-1939* **The Continuities of German History** Antisemitismus in Deutschland 1815- 1918 *Lives and Letters of an Immigrant Family* *Germans, Jews, and Antisemites* *Revisiting Prussia's Wars against Napoleon* **Die Erfindung des Terrorismus in Europa, Russland und den USA 1858-1866** **Die Geschichte des Schlachters** *Tragisches Schicksal* **War, Demobilization and Memory** **The Lehmans** *The Price of Assimilation* **Offenders Or Victims?** Ecumenism, Memory, and German Nationalism, 1817-1917 **Germany's Wild East** *The Murderous Paradise* **Absolute War** Mendelssohn **International Handbook of Violence Research** *Weimar and Nazi Germany* How Jews Became Germans "Heilige Schwelle" Beschreibungsversuche der Judenfeindschaft II **Nachträge und Register** **Jüdische Klagen gegen Reichsadelige** **Bibliographie** **The Butcher's Tale: Murder and Anti-Semitism in a German Town** *Neuere deutsch-jüdische Geschichte* Tumulte – Excesse – Pogrome *Horizonte verschmelzen* Volk oder Religion? **Legalisierter Raub** **Confrontations / Accommodations** *Juden und ihre Nachbarn*

Recognizing the pretension ways to get this ebook **Die Hep Hep Verfolgungen Des Jahres 1819 Reihe Dokumente Texte Materialien German Edition** is additionally useful. You have remained in right site to start getting this info. acquire the Die Hep Hep Verfolgungen Des Jahres 1819 Reihe Dokumente Texte Materialien German Edition connect that we have the funds for here and check out the link.

You could purchase lead Die Hep Hep Verfolgungen Des Jahres 1819 Reihe Dokumente Texte Materialien German Edition or get it as soon as feasible. You could quickly download this Die Hep Hep Verfolgungen Des Jahres 1819 Reihe Dokumente Texte Materialien German Edition after getting deal. So, bearing in mind you require the book swiftly, you can straight acquire it. Its suitably enormously easy and therefore fats, isnt it? You have to favor to in this space

Exclusionary Violence Sep 01 2022 A comprehensive examination of pre-Nazi violence against Jews in nineteenth- and twentieth-century Germany

"Heilige Schwelle" Jul 07 2020 Eine Untersuchung von Werk und Biographie des frühen

Heinrich Heine aus gleichermaßen philologischer, theologischer und judaistischer Sicht. "Lebe wohl, du heilige Schwelle [...]." Mit diesen Worten sagt der junge Heinrich Heine im Sommer 1819 der Hansestadt Hamburg und all den Unerquicklichkeiten der vergangenen Zeit Adieu. Sieben Jahre später wiederholt er ein solches "Lebet wohl!" und setzt es programmatisch an den Anfang seiner Harzreise, seiner persönlichen Exodus-Erzählung. Heine ist ein Dichter der Übergänge. Als deutscher Jude befindet er sich in einem Zwiespalt zwischen seiner jüdischen Identität und einer antisemitisch geprägten nationalistisch-christlichen Gesellschaft. Im Juni 1825 lässt er sich in Heiligenstadt taufen, um seine Berufschancen zu verbessern, aber dieser Versuch, den Konflikt durch die Konversion zu lösen, scheitert kläglich. Allerdings gelingt es dem Dichter, die Identitätsschwebe zwischen den Welten zu einer Existenz- und Kunstform zu erheben. Er wird selbst zum Seismographen einer jungen jüdischen Generation, die vergeblich einen Ausweg aus dem "Bannkreis des Judentums" sucht. In welches Gelobte Land aber dieser Exodus führen soll, diese Frage variiert stark in Heines frühen Jahren und Schriften und schwankt zwischen Gegensätzen. Raphaela Brüggenthies behandelt die Jahre 1816 bis 1826 und spürt den Themen Konversion, Liminalität und Marginalität in Heines Leben und frühen Werken nach. Die Arbeit wurde mit dem "Kulturpreis Bayern 2021" ausgezeichnet.

How Jews Became Germans Aug 08 2020 When the Nazis came to power and created a racial state in the 1930s, an urgent priority was to identify Jews who had converted to Christianity over the preceding centuries. With the help of church officials, a vast system of conversion and intermarriage records was created in Berlin, the country's premier Jewish city. Deborah Hertz's discovery of these records, the Judenkartei, was the first step on a long research journey that has led to this compelling book. Hertz begins the book in 1645, when the records begin, and traces generations of German Jewish families for the next two centuries. The book analyzes the statistics and explores letters, diaries, and other materials to understand in a far more nuanced way than ever before why Jews did or did not convert to Protestantism. Focusing on the stories of individual Jews in Berlin, particularly the charismatic salon woman Rahel Levin Varnhagen and her husband, Karl, a writer and diplomat, Hertz humanizes the stories, sets them in the context of Berlin's evolving society, and connects them to the broad sweep of European history.

Die Erfindung des Terrorismus in Europa, Russland und den USA 1858-1866 Oct 22 2021 Genau wie die Eisenbahn ist der Terrorismus eine Erfindung der europäisch-amerikanischen Welt des 19. Jahrhunderts. Dieses Buch benennt die Erfinder und beschreibt die Wechselwirkung zwischen Tat, Politik und medialer Öffentlichkeit. Anders als in den letzten Jahren oft suggeriert, ist Terrorismus ein Produkt der Moderne: Die Taktik des Terrorismus entstand im Anschluss an die großen Revolutionen des 18. und 19. Jahrhunderts mit der Entwicklung von Massenmedien und Öffentlichkeit. Carola Dietze identifiziert fünf Erfinder des Terrorismus. Sie schildert anschaulich deren politische Verortung und lebensgeschichtlichen Weg, der zu den terroristischen Taten geführt hat. Der Italiener Felice Orsini verübte im Zuge seines Kampfes für die italienische Einheit und Demokratie 1858 ein Bombenattentat auf den französischen Kaiser Napoleon III., das in ganz Europa und den USA eine Sensation war. In den USA verfolgte John Brown, der für die Emanzipation der Sklaven kämpfte, die Berichterstattung über Orsinis Gewalttat und übernahm die Taktik. Sein Überfall auf Harpers Ferry 1859 markiert den

Entstehungsmoment des Terrorismus. In Deutschland versuchte Oskar Becker mit einem Attentat auf Wilhelm I., die Tat Orsinis nachzuahmen. John Wilkes Booth und Dmitrij Vladimirovi? Karakozov orientierten sich bei ihren Anschlägen auf Präsident Abraham Lincoln und Zar Aleksandr II. 1866 dagegen primär an John Brown. Carola Dietze zeichnet die Transfer- und Rezeptionsprozesse zwischen Europa, Russland und den USA nach und schildert die Erfindung des Terrorismus, der als (gegen-)revolutionäre Taktik 1866 fertig ausgebildet war und seitdem nur noch technisch abgewandelt wird

Revisiting Prussia's Wars against Napoleon Nov 22 2021 In 2013, Germany celebrated the bicentennial of the so-called Wars of Liberation (1813–15). These wars were the culmination of the Prussian struggle against Napoleon between 1806 and 1815, which occupied a key position in German national historiography and memory. Although these conflicts have been analyzed in thousands of books and articles, much of the focus has been on the military campaigns and alliances. Karen Hagemann argues that we cannot achieve a comprehensive understanding of these wars and their importance in collective memory without recognizing how the interaction of politics, culture, and gender influenced these historical events and continue to shape later recollections of them. She thus explores the highly contested discourses and symbolic practices by which individuals and groups interpreted these wars and made political claims, beginning with the period itself and ending with the centenary in 1913.

Die antijüdischen Hep-Hep Krawalle, Würzburg 1819 Oct 02 2022 Studienarbeit aus dem Jahr 2005 im Fachbereich Geschichte - Sonstiges, Note: 1.7, Universität Leipzig (Simon Dubnoe Institut), Veranstaltung: Gewalt gegen Juden. Pogrome in der europäischen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, 8 Quellen im Literaturverzeichnis, Sprache: Deutsch, Abstract: 1. Einleitung „Andererseits entziehen sich gerade auch diejenigen Wissenschaftler dem inneren Beruf der Wissenschaft, die monoton die Werturteilsfreiheit als methodisches Gebot einklagen, ohne zu ahnen, dass daraus das Gebot zur Selbstbestimmung auf die letzten eigenen Werte folgt.“ Meiner Meinung nach geht es nicht nur Wissenschaftlern, sondern allen Menschen so. Dieses fehlende Nachdenken über eigene Werte verursacht eine Anfälligkeit zur Unterdrückung von Andersdenkenden und vermeintlich schwächeren Mitmenschen, was in Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit münden kann. Die entstehenden Vorurteile gegenüber andersdenkenden, in diesem Fall Juden, sind vielfältig und meist ineinander verschachtelt. Für mich stellen Vorurteile eine bequeme Art sich die Welt zu erklären dar. Als einzelner ist es sehr schwer ein Vorurteil, gegen den Willen einer Gruppe oder Institution, zu ändern, deshalb spielen Vorurteile eine nicht unwesentliche Rolle im Handeln von Menschen. Mit dieser Arbeit möchte ich die Themen Antisemitismus und Judenfeindlichkeit am Beispiel der Hep-Hep Krawalle im Würzburg des Jahres 1819 behandeln. Zuerst werde ich einen Überblick der Geschehnisse des 2.10. 1819 und der darauffolgenden Tage geben. Nachdem ich als zweiten Punkt die Situation (Politik und Vorurteile gegenüber Juden) dieser Zeit dargelegt habe, handelt der dritte Abschnitt des Hauptteils von verschiedenen Vorurteilen gegenüber Juden und ihren möglichen Beweggründen. Ich werde mich in meiner Arbeit bloß auf Würzburg beschränken, da allein die Schilderung der Geschehnisse der darauffolgenden Krawalle in Frankfurt am Main, Darmstadt und Heidelberg diese Hausarbeit zu einer bloßen Aufzählung positivistischer Daten werden ließe. Mir ist trotzdem bewusst, dass die Krawalle in

Würzburg ein überregionales flächendeckendes Echo mit ungefähr gleichem Verlauf fanden. Deshalb ist Würzburg eher als Anfangspunkt der Hep-Hep Krawalle zu sehen und nicht als singuläre Erscheinung.

Volk oder Religion? Sep 28 2019 Mit der Durchsetzung der Nationalstaatsidee seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert geriet die traditionelle jüdische Gemeinschaft in Europa in eine Krise. Die jüdische Gemeindeautonomie wurde sukzessive abgeschafft, die Juden sollten jedes ethnische Bewusstsein ablegen und sich nur noch als »Glaubensgemeinschaft« verstehen. Während ein Teil der aufgeklärten jüdischen Elite daraufhin das Judentum in eine reine »Religion« zu transformieren versuchte, stellten andere dieser Reduktion bewusst ethnische Konzeptionen gegenüber. Die Studie untersucht die Entstehung dieser modernen jüdischen Ethnizität in Frankreich und Deutschland.

Tragisches Schicksal Aug 20 2021 Welche historischen Kräfte gibt es und wie wirken sie? Wird durch ihr Wirken die Geschichte der Juden in Deutschland vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert verständlich? Waren die deutschen Juden nur ein Spielball der Geschichte oder haben sie diese auch aktiv beeinflusst? Hajo G. Meyer nähert sich diesen Fragen mit naturwissenschaftlicher Logik. Auf der Grundlage einer geschichtsphilosophischen Theorie der historischen Kräfte zeigt er, dass diese sowohl psychologischer als auch materieller Art sein können und veranschaulicht ihre Wirkungsweise. Er erlutert so die historischen Zusammenhänge, die zunächst zur Emanzipation der deutschen Juden, letztlich aber auch zum Holocaust geführt haben. Hajo G. Meyer, geb. 1924 in Bielefeld, flochtete 1939 nach Holland und lebte ein Jahr im Untergrund. 1944 wurde er nach Auschwitz deportiert. Er überlebte dort zehn Monate. Nach dem Krieg studierte er Theoretische Physik und arbeitete nach seiner Promotion in der Forschungsabteilung bei Philips, die er später auch leitete. 1984 wurde Hajo G. Meyer pensioniert und war fortan als Geigenbauer tätig. Seit 2002 sind von ihm das Buch "Das Ende des Judentums" sowie zahlreiche Essays und Artikel erschienen.

Weimar and Nazi Germany Sep 08 2020 Weimar and Nazi Germany presents the history of the country in these periods in a unique way. Examining the continuities and discontinuities between the Third Reich and the Weimar Republic, it also contextualises these two regimes within modern German and European history. After a broad introduction to 1919-1945, four general surveys examine the economy, society, internal politics and foreign policy. A third section treats specific key themes including women and the family, big business, race, the SPD, the extreme Right and Anglo-German relations. This innovative text assembles major scholars of Germany. It will prove vital reading for all those interested in twentieth century history.

Mendelssohn Nov 10 2020 A portrait of the distinguished composer, musician, and artist draws on his correspondence, diaries, and creative works to analyze his most distinctive achievements as well as his lesser-known pieces, exploring his religious heritage, role as a Jewish performer, and complex relationship with his sister. (Biography)

Juden, Bürger, Deutsche Jul 31 2022 English summary: In the 19th century, it was not only the middle-class in general but also a specifically Jewish middle-class which emerged. Using the social, cultural and art history perspectives as their basis, the authors of this volume examine the dissimilarities and the similarities of these two middle-class societies. They focus on the characteristics of the Jewish middle-class, its social, ideological, religious

and private forms. What specific forms of socialization did the Jewish middle-class have, and what was its significance as far as the development of a general middle-class in Germany is concerned? The essays in this volume document how diverse the Jewish middle-class actually was and at the same time show the limiting factors which this minority came up against in Germany. German description: Im 19. Jahrhundert bildete sich zum einen eine bürgerliche und zum anderen eine spezifisch jüdische bürgerliche Gesellschaft heraus. Die Autoren dieses Bandes beleuchten die Besonderheiten, aber auch die Übereinstimmungen dieses Nebeneinanders aus sozial-, kultur- und kunstgeschichtlicher Perspektive.

Juden und ihre Nachbarn Jun 25 2019 The series European-Jewish Studies reflects the international network and competence of the Moses Mendelssohn Center for European Jewish studies (MMZ). Thanks to the highly interdisciplinary character of the series, which is edited in collaboration with the Selma Stern Center for Jewish Studies Berlin-Brandenburg, particular emphasis is placed on the way in which history, the humanities and cultural sciences approach the subject, as well as on fundamental intellectual, political and religious questions that inspire Jewish life and thinking today, and have influenced it in the past. The CONTRIBUTIONS publish excellent monographs and anthologies on the entire spectrum of themes from Jewish studies. The series is peer-reviewed.

Mendelssohn May 29 2022 This volume of essays brings together a selection of the most significant and representative writings on Mendelssohn from the last fifty years. Divided into four main subject areas, it makes available twenty-two essays which have transformed scholarly awareness of this crucial and ever-popular nineteenth-century composer and musician; it also includes a specially commissioned introductory chapter which offers a critical overview of the last half century of Mendelssohn scholarship and the direction of future research. The addition of new translations of two influential essays by Carl Dahlhaus, hitherto unavailable in English, adds to the value of this volume which brings back in to circulation important scholarly works and constitutes an indispensable reference work for Mendelssohn scholars.

Neuere deutsch-jüdische Geschichte Jan 01 2020 Der Band gibt eine Einführung in die neuere deutsch-jüdische Geschichte vom späten Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert anhand analytischer Kategorien wie "Migration", "Inklusion/Exklusion", "Assimilation/Akkulturation". Der Akzent liegt weniger auf der chronologischen Erzählung, sondern mehr auf den Fragestellungen, die in der aktuellen Forschung zur deutsch-jüdischen Geschichte bearbeitet werden. Zwei Kapitel über geschichtswissenschaftliche Narrative sowie über Methoden der Forschung runden den Band ebenso ab wie eine umfassende Bibliographie zur neueren deutsch-jüdischen Geschichte. Der Band wendet sich an alle, die sich begleitend zu akademischen Lehrveranstaltungen oder im Selbststudium in die Thematik einarbeiten wollen.

Lives and Letters of an Immigrant Family Jan 25 2022 "Anton and Theodor van Drevelde grew up in Emmerich, Prussia, as the sons of a Catholic priest and his housekeeper - a situation their father tried to disguise by presenting himself as their uncle. As young men, both Anton and Theodor found their lives increasingly troubled. Anton drank heavily, and Theodor's career was jeopardized by his participation in a banned political organization. These troubles, combined with growing Prussian authoritarianism, led to their independent

emigrations to the United States, Theodor in 1844 and Anton in 1849."--BOOK JACKET. "Theodor, tormented by malaria and financial difficulties, returned to Germany, but Anton and his son Bernhard, who emigrated after Theodor's return, remained. This separation helped produce a remarkable body of correspondence describing the van Dreveltdts' often troubled relationships with each other, their homeland, and America. Their letters compare the age-old tribulations of Europe against the promise and challenges of a new country. The van Dreveltdts' experience provide a fascinating glimpse into the complexities of immigrant life."--BOOK JACKET.

Nachträge und Register May 05 2020 Mit dem Erscheinen des achten Bandes ist das Handbuch des Antisemitismus abgeschlossen. Damit existiert erstmals ein enzyklopädisches Kompendium zu sämtlichen Aspekten der Judenfeindschaft ohne zeitliche oder räumliche Grenzen von der Antike bis zur Gegenwart in allen relevanten Nationen und Regionen. Thematisiert wird die ganze Bandbreite antijüdischer Phänomene: Christlicher Antijudaismus, rassistischer moderner Antisemitismus, sekundärer Antisemitismus, Antizionismus, Ressentiments islamischer Gesellschaften. Personen, Ereignisse, Publikationen und kulturelle Manifeste der Judenfeindschaft sind in einzelnen Bänden Gegenstand ausführlicher Behandlung durch ausgewiesene Experten. Der abschließende achte Band bietet neben aktuellen Nachträgen zu allen Bereichen des Gesamtwerks ausführliche Register und Verweise. Darüber hinaus enthält er einen Überblicksessay des Herausgebers zu den Entwicklungslinien und Phänomenen der Judenfeindschaft, vom Antijudaismus zum Antizionismus.

The Continuities of German History Mar 27 2022 This book opens the debate about German history in the long term – about how ideas and political forms are traceable across what historians have taken to be the sharp breaks of German history. Smith argues that current historiography has become ever more focused on the twentieth century, and on twentieth-century explanations for the catastrophes at the center of German history. Against conventional wisdom, he considers continuities - nation and nationalism, religion and religious exclusion, racism and violence - that are the center of the German historical experience and that have long histories. Smith explores these deep continuities in novel ways, emphasizing their importance, while arguing that Germany was not on a special path to destruction. The result is a series of innovative reflections on the crystallization of nationalist ideology, on patterns of anti-Semitism, and on how the nineteenth-century vocabulary of race structured the twentieth-century genocidal imagination.

Germans, Jews, and Antisemites Dec 24 2021 The ferocity of the Nazi attack upon the Jews took many by surprise. Volkov argues that a new look at both the nature of antisemitism and at the complexity of modern Jewish life in Germany is required in order to provide an explanation. While antisemitism had a number of functions in pre-Nazi German society, it most particularly served as a cultural code, a sign of belonging to a particular political and cultural milieu. Surprisingly, it only had a limited effect on the lives of the Jews themselves. By the end of the nineteenth century, their integration was well advanced. Many of them enjoyed prosperity, prestige, and the pleasures of metropolitan life. This book stresses the dialectical nature of assimilation, the lead of the Jews in the processes of modernization, and, finally, their continuous efforts to 'invent' a modern Judaism that would fit their new social and cultural position.

Offenders Or Victims? Apr 15 2021 Antisemitism is generally thought to derive from chimerical images of Jews, who became the victims of these projections. Some scholars, however, allege that the Jews' own conduct was the main cause of the hatred directed toward them in the nineteenth and twentieth centuries. Olaf Blaschke takes up this provocative question by considering the tensions between German Catholicism and Judaism in the period of the Kulturkampf. Did Catholic resentments merely construct "their" secular Jew? Or did their antisemitism in fact derive from their perceptions of the conduct of liberal Jewish "offenders" d.

The 'Jewish Question' in German Literature, 1749-1939 Apr 27 2022 The Jewish Question in German Literature, 1749-1939 is an erudite and searching literary study of the uneasy position of the Jews in Germany and Austria from the first pleas for Jewish emancipation during the Enlightenment to the eve of the Holocaust. Trying to avoid hindsight, and drawing on a wide range of literary texts, Ritchie Robertson offers a close examination of attempts to construct a Jewish identity suitable for an increasingly secular world. He examines both literary portrayals of Jews by Gentile writers - whether antisemitic, friendly, or ambivalent - and efforts to reinvent Jewish identities by the Jews themselves, in response to antisemitism culminating in Zionism. No other study by a single author deals with German-Jewish relations so comprehensively and over such a long period of literary history. Robertson's new work will prove stimulating for anyone interested in the modern Jewish experience, as well as for scholars and students of German fiction, prose, and political culture.

Germany's Wild East Feb 11 2021 This examination of the elements of colonial relationships is new in paperback

Horizonte verschmelzen Oct 29 2019

Beschreibungsversuche der Judenfeindschaft II Jun 05 2020 Die Beiträge des Bandes analysieren aus der Perspektive unterschiedlicher wissenschaftlicher Disziplinen künstlerisch-mediale Auseinandersetzungen mit dem Antisemitismus vor 1950. Im Zentrum steht die Frage, auf welche Weise jeweils Antisemitismus thematisiert, dargestellt und kritisiert wird. Allen Aufsätzen gemeinsam ist eine Orientierung am gegenwärtigen Stand transdisziplinärer Antisemitismusforschung. Die Analysen beziehen sich ebenso auf teilweise vergessene wie auch auf kanonisierte »Texte«, was im Sinne des erweiterten Textbegriffs Filme, Zeichnungen, Karikaturen, Comics etc. einschließt. Insgesamt wird so ein mehrsprachiges Korpus erfasst, das sich über einen Zeitraum erstreckt, der etwa mit Gotthold Ephraim Lessings Thematisierung antijüdischer Vorstellungen in seinem Drama »Die Juden« (1749) beginnt und bis zu Laura Z. Hobsons Roman »Gentleman's Agreement« (1947) sowie dessen Verfilmung aus demselben Jahr reicht.

Confrontations / Accommodations Jul 27 2019 This volume, edited in honour of Professor Jeffrey L. Sammons of Yale University on the occasion of his retirement, presents a series of incisive essays on German-Jewish literary and cultural history from the Enlightenment until the rise of Nazism. Key Jewish figures, including Heinrich Heine, Ludwig Börne, Rahel Varnhagen, Berthold Auerbach, Arthur Schnitzler, Franz Kafka, and Jacob Wassermann, are considered in excitingly new scholarly frameworks. Also German writers and personalities, like G. E. Lessing, Goethe, Grillparzer, Jean Paul, Julius Langbehn, Houston Stewart Chamberlain and many more, are included in diverse

discussions of German-Jewish literary and cultural history of this period.

Die Geschichte des Schlachters Sep 20 2021

Antisemitismus in Deutschland 1815- 1918 Feb 23 2022 Dieses Buch will ein Hilfsmittel für die historische Antisemitismusforschung sein und richtet sich an Studenten, Historiker und interessierte Laien, die sich in das Sachgebiet einarbeiten wollen. Zu diesem Zweck sind in ihm Rezensionen, ein Forschungsüberblick und eine Bibliographie zum Antisemitismus in Deutschland zwischen Wiener Kongress und Erstem Weltkrieg zusammengestellt worden. Der erste Teil bietet Rezensionen wichtiger Monographien, die zwischen 2007 und 2011 erschienen sind. Ausgewählt wurden Arbeiten, die auf zentrale Forschungskontroversen verweisen, bisher weniger beachtete Teilbereiche oder Quellen erschließen, neue Interpretationsangebote offerieren oder in methodischer Hinsicht neue Wege gehen. Im zweiten Teil folgt ein Forschungsüberblick, der in möglichst konziser Form Ergebnisse, Hypothesen und Desiderate der neueren historischen Antisemitismusforschung vorstellt. Dabei soll auch ein Blick auf die Theorieangebote der Nachbarwissenschaften und den historiographiegeschichtlichen Wandel geworfen werden. Unterstützt wird die Darstellung durch ein sozial- und politikgeschichtliches Tabellenwerk. Den Abschluss bildet eine Bibliographie mit über 700 Titeln zum Antisemitismus in Deutschland während des 19. Jahrhunderts.

Legalisierter Raub Aug 27 2019

International Handbook of Violence Research Oct 10 2020 An international manual is like a world cruise: a once-in-a-lifetime experience. All the more reason to consider carefully whether it is necessary. This can hardly be the case if previous research in the selected field has already been the subject of an earlier review-or even several competing surveys. On the other hand, more thorough study is necessary if the intensity and scope of research are increasing without comprehensive assessments. That was the situation in Western societies when work began on this project in the summer of 1998. It was then, too, that the challenges emerged: any manual, especially an international one, is a very special type of text, which is anything but routine. It calls for a special effort: the "state of the art" has to be documented for selected subject areas, and its presentation made as compelling as possible. The editors were delighted, therefore, by the cooperation and commitment shown by the eighty-one contributors from ten countries who were recruited to write on the sixty-two different topics, by the constructive way in which any requests for changes were dealt with, and by the patient response to our many queries. This volume is the result of a long process. It began with the first drafts outlining the structure of the work, which were submitted to various distinguished colleagues. Friedheim Neidhardt of Berlin, Gertrud Nunner-Winkler of Munich, and Roland Eckert of Trier, to name only a few, supplied valuable comments at this stage.

The Butcher's Tale: Murder and Anti-Semitism in a German Town Jan 31 2020 One of the most dramatic explorations of a German town in the grip of anti-Semitic passion ever written. In 1900, in a small Prussian town, a young boy was found murdered, his body dismembered, the blood drained from his limbs. The Christians of the town quickly rose up in violent riots to accuse the Jews of ritual murder—the infamous blood-libel charge that has haunted Jews for centuries. In an absorbing narrative, Helmut Walser Smith reconstructs the murder and the ensuing storm of anti-Semitism that engulfed this otherwise

peaceful town. Offering an instructive examination of hatred, bigotry, and mass hysteria, *The Butcher's Tale* is a modern parable that will be a classic for years to come. Winner of the Fraenkel Award and a Los Angeles Times Best Book of 2002.

War, Demobilization and Memory Jul 19 2021 This volume examines the impact of the wars in the Atlantic world between 1770 and 1830, focusing both on the military, economic, political, social and cultural demobilization that occurred immediately at their end, and their long-term legacy and memory.

Ecumenism, Memory, and German Nationalism, 1817-1917 Mar 15 2021 Explores the relationship among the German confessional divide, collective memories of religion, and the construction of German national identity and difference. It argues that nineteenth-century proponents of church unity used and abused memories of Martin Luther and the Protestant Reformation to espouse German religious unity, which would then serve as a catalyst for German national unification.

Jüdische Klagen gegen Reichsadelige Apr 03 2020 Juden waren in der Frühen Neuzeit nicht allein Objekte obrigkeitlichen Handelns oder ausschließlich Opfer gesamtgesellschaftlicher Repression. Das zeigen ihre Handlungs- und Argumentationsstrategien in Prozessen am kaiserlichen Reichshofrat gegen die Reichsadeligen als Elite des Alten Reiches, denen in diesem Band erstmals nachgegangen wird.

Anti-Semitism and Anti-Zionism in Historical Perspective Jun 29 2022 Previously published as a special issue of *The Journal of Israeli History*, this book presents the reflections of historians from Israel, Europe, Canada and the United States concerning the similarities and differences between anti-Zionism and anti-Semitism primarily in Europe and the Middle East. Spanning the past century, the essays explore the continuum of critique from early challenges to Zionism and they offer criteria to ascertain when criticism with particular policies has and has not coalesced into an "ism" of anti-Zionism and anti-Semitism. Including studies of England, France, Germany, Poland, the United States, Iran and Israel, the volume also examines the elements of continuity and break in European traditions of anti-Semitism and anti-Zionism when they diffused to the Arab and Islamic. Essential course reading for students of religious history.

The Lehmans Jun 17 2021

The Murderous Paradise Jan 13 2021 Where did the idea to eliminate European Jewry originate? This study embarks upon an historical exploration of this question, identifying its Biblical origins and its expression throughout German history. Even a cursory glance at National Socialist propaganda reveals the Nazi belief that a utopian Germany would rise from the ashes of Europe's Jews. In tracing the ideological roots of the Final Solution, James investigates how German nationalism came to incorporate aspirations to a perfect nation and why such expectations were intimately connected with the desire for an end to all Jews. The aggressive nationalism and anti-Semitism of the National Socialists were not solely the products of Hitler's fanaticism. Rather, themes of national redemption and the elimination of the Jews are present throughout recent German history and have their origins in the Bible as well as in the earliest German patriotic writings of the twelfth century. By tracking these ideas back through their various sources, James places the Holocaust squarely within its historical and cultural context.

Absolute War Dec 12 2020 Zusammenfassung: Theories of war and violence -- From cabinet warfare to mass armies -- Heroism and the defence of the Volk -- The violence of civilian life -- The lives of soldiers -- War memories -- A history of remembering and forgetting

Die Hep-Hep-Verfolgungen des Jahres 1819 Nov 03 2022

Tumulte – Excesse – Pogrome Nov 30 2019 Die erste umfassende Darstellung der gegen Juden gerichteten kollektiven Gewalt in Europa im 19. Jahrhundert. Pogrome werden heute in erster Linie mit dem Mittelalter, Osteuropa oder der Zeit des Nationalsozialismus in Verbindung gebracht. Doch auch im aufgeklärten 19. Jahrhundert blieben Juden in kaum einem Land Europas von Übergriffen verschont. Teile der Bevölkerung reagierten auf die im Zuge der Entwicklung zur modernen Gesellschaft zunehmende Integration der Juden und ihren sozioökonomischen Aufstieg mit gewaltsamer Abwehr. Dies geschah vermehrt in Zeiten sozialer und politischer Umbrüche und Krisen und wurde noch angefacht durch die Agitation der aufkommenden antisemitischen Bewegung. Werner Bergmann bietet erstmals eine umfassende Darstellung dieser Ausschreitungen, die von geringfügigen Tumulten bis hin zu schweren Pogromen reichten. Zur Fundierung der Analyse der Ursachen und der Gewaltdynamik von Pogromen dient ihm dabei ein theoretisches Modell der Interaktionen der zentralen Akteure, zu denen die gewalttätige Menge, die angegriffenen Opfer, die Regierungen und Ordnungskräfte sowie die Zuschauer zählen. Eingebettet in ihre jeweiligen historischen lokalen wie nationalen Kontexte werden auf dieser Basis die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der einzelnen Pogromfälle und -wellen in europäisch-vergleichender Perspektive herausgearbeitet.

The Price of Assimilation May 17 2021 "Through a mix of cultural analysis, biographical study, and a close examination of original sources and drafts of Mendelssohn's sacred works, *The Price of Assimilation* provides dramatic new answers to the so-called "Mendelssohn Jewish question." --Jacket.

Bibliographie Mar 03 2020 Die Bibliographie enthält neben einer deutsch/englischen Einleitung des Herausgebers eine detaillierte bibliographische Auflistung der verfilmten Werke und Flugblätter.